

RS OGH 1967/10/17 8Ob279/67, 8Ob108/76, 1Ob636/81, 1Ob25/07v

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 17.10.1967

Norm

ABGB §91 C8

ZPO §411 Aa

Rechtssatz

Hat im Unterhaltsprozeß die Ehefrau zum Ausdruck gebracht, daß sie sich nur vorläufig mit dem geltend gemachten Betrag begnüge, sich aber die Geltendmachung eines höheren Betrages vorbehalte, dann steht die Rechtskraft des in diesem Verfahren ergangenen Urteils nicht der Geltendmachung eines weiteren Betrages mit gesonderter Klage entgegen.

Entscheidungstexte

- 8 Ob 279/67
Entscheidungstext OGH 17.10.1967 8 Ob 279/67
Veröff: EvBl 1968/255 S 436 = EFSlg 8927(7)
- 8 Ob 108/76
Entscheidungstext OGH 22.09.1976 8 Ob 108/76
Vgl auch; Veröff: SZ 49/114 = EvBl 1977/73 S 160
- 1 Ob 636/81
Entscheidungstext OGH 26.08.1981 1 Ob 636/81
Auch
- 1 Ob 25/07v
Entscheidungstext OGH 03.05.2007 1 Ob 25/07v
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1967:RS0047195

Dokumentnummer

JJR_19671017_OGH0002_0080OB00279_6700000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at